

## An alle Gartenfreunde

Aus aktuellem Anlass müssen wir nochmals darauf hinweisen das Aktuell, zu diesem Zeitpunkt

das „Auf Stock setzten“, von Hecken und Pflanzen im Rahmengrün, absolut verboten ist!

Auch der radikale Rückschnitt von Gebüsch und das roden von Hecken und Büschen ist nicht erlaubt.

## Wann stehen Vögel unter besonderem Schutz?

In der Zeit vom 1. März bis zum 30. September eines jeden Jahres gilt die offizielle Vogelschutzzeit, festgelegt ist dies im §39 des [Bundesnaturschutzgesetzes](#).

## Warum gibt es diese Schutzzeit für Vögel?

Vögeln, und auch anderen Wildtieren, soll in diesen sieben Monaten die Möglichkeit gegeben werden, in Ruhe zu brüten und ihren Nachwuchs aufzuziehen, um deren Bestand zu sichern.

**Nicht erlaubt sind** neben den oben aufgeführten Arbeiten auch Kürzungen von Baumkronen, Verjüngungsschnitte und besonders das **Abflammen des Bewuches** an Böschungen, Wegrändern, Feldrainen und Brachflächen. Auch hier steht der Tierschutz an erster Stelle: Bodenbrüter finden dort oft ihre Nische. Das Abbrennen stört empfindlich das Ökosystem und richtet großen Schaden an!

Insgesamt gilt für sämtliche Tätigkeiten im Garten, dass man sich mit besonderem Respekt gegenüber den Vögeln und Kleintieren verhält. Das bedeutet, auch wenn Sie Ihre Hecke schonend in Form bringen, achten Sie darauf, ob es darin zwitschert. Verschieben Sie dann den Schnitt einfach, bis der Vogelnachwuchs ausgeflogen ist.

### Nochmals in Kürze

**In der Zeit vom 1. März bis zum 30. September eines jeden Jahres gilt in ganz Deutschland die Vogelschutzzeit. In diesen Monaten dürfen keine geschützten Bäume gefällt sowie Hecken, Sträucher und Gehölze radikal beschnitten werden. Zusätzlich greift oft noch die örtliche Baumschutzsatzung. Grund dafür: In den Zeitraum fällt die Paarung, Brut und Aufzucht vieler einheimischer Vögel sowie anderer Wildtiere, die nicht gestört werden sollen.**

**Erlaubt sind schonende Form- sowie Pflegeschnitte. Ausnahmen können behördlich erteilt werden, wenn unter anderem die öffentliche Sicherheit nicht gewährleistet werden kann. Bei Verstößen gegen das Gesetz gelten rigide Bußgelder.**